

Die Bücherstunde im Rundfunk

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 204 vom 4. September 1937

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Dienstag, den 14. September, 15.45 Uhr: »Deutsche Frauendichtung der Gegenwart«.

Freitag, den 17. September, 11.40 Uhr: »Dorf und Buch. Wie eine Dorfbücherei eingerichtet wird«.

— — 18.30 Uhr: Paul Ernst: »Fötelfleisch mit Sauerkraut«.

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Dienstag, den 14. September, 17.30 Uhr: »Flämingbarke«, Gedichte und Geschichten aus dem Fläming, von Arthur Jaenide.

Mittwoch, den 15. September, 16.30 Uhr: »Erlebt — erzählt«. Horst Lange erzählt aus dem Stegreif.

— — 16.50 Uhr: »Bitte, ein Buch!« Wir geben Ratschläge zum Lesen.

Donnerstag, den 16. September, 16.30 Uhr: »Eberhard König«. Bildnis eines Dichters.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8-10

Montag, den 13. September, 17 Uhr: Ernst Magke bespricht: Ernst Frank »Kameraden, wir marschieren« (Ed.-Kaiser-Verlag, Groß-Schönau, Sa.).

Donnerstag, den 16. September, 17 Uhr: »Der Film in der Hitler-Jugend«. Heinz Rudolf Fritzsche spricht über die gleichnamige Schrift von Curt Belling und Alfred Schütze (Wilhelm Limpert, Berlin).

— — 18 Uhr: »Alle helfen wir dem Führer!« Gerhard Conrad bespricht:

»Der Parteitag der Ehre«; »Die Reden des Führers am Parteitag der Ehre 1936«; Dr. Robert Ley »Wir alle helfen dem Führer«; Bernhard Köhler »Die zweite Arbeitschlacht« (sämtlich: Franz Eher Nachf., München). — »Jahrbuch des Reichsarbeitsdienstes 1936« (Volk und Reich-Verlag, Berlin). — Willi Buch »Fünzig Jahre antisemitische Bewegung« (Deutscher Volksverlag, München).

Landesfender Danzig, Danzig, Winterplatz

(hat in dieser Woche keinen Buchfunk).

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 12. September, 11.15 Uhr: »Höhenwege des Lebens«. Funkfolge mit Beiträgen von Hans Friedrich Blund, Ludwig Friedrich Barthel und Josefa Behrens-Totenohl (aus dem Buch »Das deutsche Legendenbuch«, Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig).

Freitag, den 17. September, 18.20 Uhr: Sven Hedin: »Deutschland und der Weltfrieden« (F. A. Brockhaus, Leipzig), Text: Dr. Wilhelm Meridies.

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Sonntag, den 12. September, 15.40 Uhr: »Kleine Merkwürdigkeiten«. »Kaum glaublich aber wahr«. Eine Reihe Zufallsgeschichten von Wilh. v. Scholz.

Dienstag, den 14. September, 16 Uhr: »Allerlei Anregungen vom Büchertisch«; »Front des Schicksals«, Bericht von Walter Gätke. Es werden besprochen:

Hans Henning Frh. Grote »Sommeschlacht« (Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg). — Edwin Erich Dwinger »Und Gott schweigt...?«; »Spanische Silhouetten« (beide: Eugen Diederichs Verlag, Jena).

— — 18 Uhr: »Ans Hoff nun fliegt die Möwe«. Theodor Storm Leben und Dichtung. Manuskript: Georg Kröger, Felix Schmeißer und Heinrich Andresen. (Zum 120. Geburtstag Storms am 15. Sept. 1937.)

Freitag, den 17. September, 16 Uhr: »Von Künstlern und ihrem Werk«. Walter Vooschen »Der schicksalhafte Spiegel«.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Sonntag, den 12. September, 11.45 Uhr: »Der Kuckuck von Haselreuth« von Hans Waglik.

Dienstag, den 14. September, 16.15 Uhr: »Bei Wilhelm Raabe«. Gedichte von Wilh. Raabe und Kammermusik.

Freitag, den 17. September, 18 Uhr: »Der Ruf des Schicksals«. Erzählung von Friedrich Griefe (Otto Weißners Verlag, Hamburg).

— — 21 Uhr: Zum 75. Geburtstag des Dichters August Wibbelt.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Mittwoch, den 15. September, 22.20 Uhr: Zum Tagesabschluß »Ein Kapitel aus einem guten Buch«.

Freitag, den 17. September, 22.20 Uhr: »Deutscher Geist — deutscher Osten«. Zu den Reden Josef Radlers (R. Oldenbourg, München) spricht Dr. Walther Hilpert.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Montag, den 13. September, 15.50 Uhr: Buch-Wochenbericht.

Dienstag, den 14. September, 15.15 Uhr: »Männer im Kampf«. Buchbericht von Dr. Walther Held.

— — 18 Uhr: »Die Anfänge der deutschen Buch-Illustration«. Prof. Dr. Johannes Jahn.

Mittwoch, den 15. September, 18.40 Uhr: »Suchen und Sein«. Edvard S. Schaper bespricht:

Martina Wied »Maus über St. Florian« (Carl Fromme, Wien). — Ernst Scheibelkreiter »Rudi Hofers grünes Jahrzehnt« (Paul Zolnay, Wien). — Heinz Steguweit »Das Stelldichein der Schelme« (Hanseat. Verl.-Anst., Hbg.). — Kurt Kluge »Das Flügelhaus« (J. Engelhorn's Nachf., Stuttgart). — Heinrich Hauser »Männer an Bord« (Eugen Diederichs, Jena). — Hans Grimm »Was wir suchen, ist alles...« (Eckart-Verlag, Berlin). — George Santayana »Der letzte Puritaner« (C. S. Beck, München).

Freitag, den 17. September, 15.40 Uhr: »Welt im Umbruch«. Professor Dr. Arthur Meißner bespricht:

Gerd Heinrich »Von den Fronten des Krieges und der Wissenschaft« (Dietrich Reimer, Berlin). — Walter Pahl »Wetterzonen der Welt-politik« (Wilh. Goldmann, Leipzig). — »Die Welt im Fortschritt 8/9« (F. A. Herbig, Berlin). — Prof. Dr. Leo von zur Mühlen »Im Banne des Äthiopischen Hochlandes« (P. J. Destergaard, Berlin). — E. Nauwelaeris »Petroleum-Macht der Erde« (Paul List Verl., Leipzig). — Zeitschrift »Völker und Völker« (Ges. f. Volksbild., Berlin).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz 1

Donnerstag, den 16. Sept., 16.40 Uhr: Georg Britting »Die Rettung«.

Freitag, den 17. September, 21.40 Uhr: Gedichte von Gottfried Keller und E. F. Meyer.

Reichsfender Saarbrücken, Wilhelm-Heinrich-Straße 33/35

Sonntag, den 12. September, 14.45 Uhr: Hermann Stehr »Das Märchen vom deutschen Herzen« (Paul List Verl., Leipzig).

Montag, den 13. September, 17.45 Uhr: Michael Freund »Weltgeschichte der Gegenwart in Dokumenten« (Essener Verl.-Anst., Essen). Prof. Dr. Walter Stuhlfath »Deutsches Schicksal« (Julius Velh, Langensalza). — Viktor Kauder »Das Deutschtum in Polen« (Günther Wolff, Plauen i. V.). — R. v. Ungern-Sternberg »Die Sorge Europas« (Georg Stille, Berlin). — W. Kellinghusen »England, das unbekannte Land« (Nat. Bücher-Dienst, Berlin). — Marianne Westerland »Schicksal im Osten« (Billy Sauerberg, Hamburg).

Manuskript: Dr. S. Schmidt.

Mittwoch, den 15. September, 17 Uhr: Helene Voigt-Diederichs »Gast in Siebenbürgen« (Eugen Diederichs, Jena). — Risch Drend »Siebenbürger Sachsen« (G. Schloemanns Verlag, Lpzg.). — A. Schmidt-mayer »Geschichte der Sudetendeutschen« (Adam Kraft Verlag, Karlsbad). — Viktor Kauder »Das Deutschtum in Galizien« (Günther Wolff, Plauen i. V.). — Rudolf Kriß »Die schwäbische Türkei« (E. Schwann, Düsseldorf).

Manuskript: J. A. Thiel.

Donnerstag, den 16. September, 17.45 Uhr: Walther Tritsch »Wallenstein« (Jul. Kittls Nachf., Mährisch-Ostau). — Wilhelm Hegeler »Der innere Befehl« (Universitas, Berlin). — Frh. Red-Maleczewen »Sophie Dorothee« (Schönsen-Verlag, Berlin). — Max Dufner-Greif »Von Mompelgard nach Potsdam« (W. G. Korn, Breslau). — Carl Haensel »Der Silberpage« (Holle & Co., Berlin).

Manuskript: Jakob Heinz.

Freitag, den 17. September, 17 Uhr: Junge deutsche Lyrik (ohne Titel-angabe).

Fortsetzung von »Die Bücherstunde im Rundfunk« über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 209, Freitag, den 10. September 1937